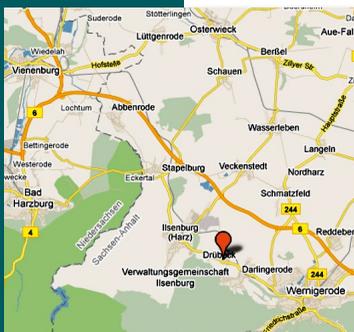




Bildungvereinigung
ARBEIT UND LEBEN
Niedersachsen



Anreise

Ev. Zentrum Kloster Drübeck
Klostergarten 6
D-38871 Drübeck
Tel: 039452 94-330
Fax: 039452 94-331

Mit dem Auto:

Bei Anreise über die neue vierspurige B6 die Ausfahrt „Wernigerode-Nord“ (Gewerbegebiet) nehmen und in Richtung Elbingerode/ Schierke bis zur Ampelkreuzung (Hasseröder Brauerei) fahren. Dort rechts abbiegen in Richtung Ilseburg und über Darlingerode nach Drübeck fahren. In Drübeck-West dem Hinweisschild „Evangelisches Zentrum“ folgen.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Aus Richtung Halberstadt-Wernigerode: Die Regionalbahn hält nicht mehr in Drübeck. Anreise mit dem Zug bis Ilseburg. Bei rechtzeitiger Anmeldung ist es möglich, von dort abgeholt zu werden.

Von Wernigerode gibt es einen Busverkehr nach Drübeck (Linie Abbenrode bzw. Bad Harzburg) ab ZOB am Hauptbahnhof.

Hinweis:

Im Innenbereich des Klosters bestehen keine Parkmöglichkeiten. Die Anfahrt und der Zugang sind nur über den Parkplatz an der L 85 möglich. Für den Transport Ihres Gepäcks stehen Kofferwagen im Eva-Heßler-Haus bereit.

**Bildungvereinigung
ARBEIT UND LEBEN Nds. e. V.**

Arndtstr. 20, 30167 Hannover
Telefon: 0511 16491-11
Fax: 0511 16491-26
E-Mail: lgst@aul-nds.de
Internet: www.aul-nds.info

**Bitte per Mail anmelden bis
zum 8. Dezember 2017**

2018

WINTERTAGUNG



Perspektiven innovativer Industriepolitik

10. – 12. Januar 2018
Kloster Drübeck
(bei Wernigerode)



Zertifiziert nach ISO 9001
(Lernorientierte Qualität
in der Weiterbildung)

Die Tagung ist anerkannt gemäß § 37.6 BetrVG

Zeit für Bildung



Programm der Wintertagung 2018

Mittwoch, 10. Januar 2018

13:00 Anreise zum Mittagessen

14:00 **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**

anschließend:

Moderne Industriepolitik – Fixpunkte und Kontroversen

Dr. Dieter Rehfeld, Research Fellow und Leiter der Studiengruppe Industriepolitik am Institut für Arbeit und Technik (IAT), Gelsenkirchen

16:30 **Struktureller Wandel und Modernisierungsperspektiven in Niedersachsen**

Dr. Peter Wilke, wmp consult, Hamburg

Donnerstag, 11. Januar 2018

09:00 **Perspektiven der Industriepolitik in Niedersachsen aus gewerkschaftlicher Sicht – Gute Arbeit, Innovation und Sicherung von Fachkräften**

Ralf Becker, Landesbezirksleiter, IG BCE Landesbezirk-Nord
Thomas Müller, IG Metall Bezirksleitung Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

11:00 **Industriepolitik und Partizipationschancen von Betriebsräten: Das Beispiel Stahlwerke Salzgitter**

Heiko Reese, Vorstand IGM, Büro Düsseldorf
Cevdet Kaya, Betriebsrat Stahlwerke Salzgitter
Corinna Tiekstra, BR-Referentin, Stahlwerke Salzgitter

Das Beispiel Continental AG

Helmut Krimp, freigestelltes BR-Mitglied, Continental AG

14:00 **Industriepolitik und Partizipationschancen von Betriebsräten: Das Beispiel VW-Salzgitter**

Andreas Blechner, Betriebsratsvorsitzender VW-Salzgitter

15:30 **Ökologische Transformation von Unternehmen aus Sicht der IG Metall**

Angelika Thomas, IG Metall Vorstand, Ressort Industrie-, Struktur- und Energiepolitik

17:00 **Regionale Entwicklungskonzepte für den ländlichen Raum**

Prof. Dr. Ulrich Scheele, ARSU Arbeitsgruppe für regionale Struktur- und Umweltforschung GmbH, Oldenburg

Dr. Uwe Kröcher, Kooperationsstelle Hochschule-Gewerkschaften Oldenburg

Freitag, 12. Januar 2018

09:00 **Industriepolitik aus einem Guss: Anforderungen und Perspektiven Podiumsdiskussion mit Vertretern von Politik, Arbeitgebern und Gewerkschaften**

Alexander Hartkens, Personalleiter Forschung und Entwicklung, Continental AG Standort Stöcken, (angefr.)

Bernd Lange, MdEP (angefr.)

Wolfgang Lemb, IG Metall Vorstand, Frankfurt

Dr. Alfred Tacke, Staatssekretär a. D.

Abschlussdiskussion

12:30 Ende der Wintertagung mit dem Mittagessen

Teilnehmerbeitrag

inkl. Übernachtung und Vollverpflegung:

300,- €

Auszubildende, JugendvertreterInnen und StudentInnen:

100,- €